PROTOKOLL

SITZUNG DES PFARREIRATES
ST. MARTIN UND LIOBA AN TAUBER UND MAIN

Katholische Kirche an Tauber und Main

Datum der Sitzung:	26.03.2026	Datum des Protokolls:	26.03.2026
Protokollantin / Protokollant:	Andrea Dürr	Protokollnummer:	2026_02
Beginn:	19:00 Uhr	Ende:	22:10Uhr
Teilnehmende: siehe TN-Liste			

REGULARIEN:

Begrüßung Vorsitzende Birgit Frei - Sie begrüßte alle anwesenden PFR, PVVR und Gäste

Geistlicher Impuls von Hubert Burger (Anlage 1)

„Eine Brücke lasst uns bauen“ -Brückenbauer sind wir ja auch in diesem Gremium

Beschluss Tagesordnung

Einladung war rechtzeitig versandt – Frage an alle, ob Ergänzungen erwünscht sind: Zusatzpunkt Katholikentag als Veranstaltung wurde mit aufgenommen. Kein Widerspruch, somit genehmigt

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ist mit 22 anwesenden Stimmberechtigten PFR gegeben

Protokoll der letzten Sitzung

Redaktionelle Änderungen wurden einstimmig genehmigt. Ein Wunsch wurde geäußert: Als Sitzungs-Nichtteilnehmenden der vergangenen Sitzung, war es nicht möglich alles zu verstehen. Deshalb die Bitte nicht nur Ergebnisbericht zu erstellen.

TAGESORDNUNG:

1. **PVVR, Nachwahl eines Mitglieds für Königheim**

Bei der Konstituierung PVVR wurde der Antrag gestellt, Robert Haas als Vertreter Königheim in den PVVR zu wählen: Zustimmung bei einer Enthaltung aller stimmberechtigten PFR, dadurch Bestätigung. Herr Haas bedankte sich für das Vertrauen und wurde von Birgit Frei angefragt, sich doch gleich den Anwesenden vorzustellen (siehe Pkt. 2):

2. **PVVR, Vorstellung der Mitglieder**

Entschuldigt waren Johannes Stahl, Vertreter Wertheim, der einen Vorstellungstext mit Bild zur Verfügung stellte, ebenso Bernd Hafner, Vertreter Freudenberg hatte eine Steckbriefvorlage mit Bild zum Vortragen vorbereitet. Diese wurden von Robert Koczy nach seiner Vorstellung als beratendes MG im PFR in einer Präsentation gezeigt.
Weitere anwesende PVVR-Mitglieder haben sich vorgestellt:
Pfr. Thomas Holler, Vorsitzender
Kurt Baumann, Vertreter TBB + Protokollant
Edgar Beuchert, Vertreter Külsheim
Johannes Leibold, Vertreter Großrinderfeld
Robert Haas, Vertreter Königheim (siehe PKT 1)

PFR Uwe Göbel bat darum, dass auch der anwesende hinzugewählte PFR Dr. Frank Kleinehagenbrock sich allen Anwesenden vorstellt, das gleich von ihm umgesetzt wurde.

3. **Kommunikation und Informationsfluss (Taskcards)**

Vorstellung durch Robert Koczy am Beispiel Taskcard Pfarreirat: Für jedes Gremium/AKs wurden Taskcards eingerichtet zur Übermittlung zuständiger Infos/Materialien /Einladungen /Protokolle etc.
PVVR erhält eine eigene Tascard-Leiste wegen der vertraulichen Informationen.
Gemeindeteams sind auf der Pfarreirats-Tasksleiste mit Berechtigung jedoch nur für deren Arbeit.
Anfrage von Martin Merkel GemRef.: Das Bistum Freiburg stellt Lizenzen für eigene Economie-Plattformen ab Sommer bereit; wäre dann ein einheitliches System. Anmerkung von Thomas Holler, eher nicht gewünscht, da schlechte Vorerfahrungen nicht zuverlässig waren/sind.

4. **Informationen zur Caritas-Mitgliederversammlung und zu Caritas-Dienste Tauberkreis gGmbH / Kath. Sozialstation Wertheim e.V.**

(Liste Vertreter siehe Anlage 2)

René Rosche, Pfarreiökonom gibt als Hausaufgabe für die örtlichen PFR folgendes bekannt: In den jeweiligen Gremien sollen die Vertreter/Besetzungen wieder Vorort mobilisiert werden (Veränderungen, Absagen von bisherigen).

Caritasdienste Tauberkreis (3 Vertreter + STV):

Aus Tauberbischofsheim,	macht Martin Vierneisel weiter
Aus Großrinderfeld-Werbach,	zeigt sich Christine Banzer bereit
Aus Königheim,	hat Georg Uihlein seine Zusage bereits gegeben

Sozialstation Wertheim – 3 Vertreter (Wertheim, Külsheim-Bronnbach und Freudenberg)
Für Wertheim engagiert sich Angelika Suhl, für Külsheim-Bronnbach Uwe Göbel und für Freudenberg Sabine Achstetter.

Caritasverband im Tauberkreis (25 Stimmen)
Die gewählte Person darf max. 3 Stimmen erhalten - somit also mind. 9 Personen zu wählen/gesucht aus den 6 früheren KG - Hier dürfen jedoch keine Mitglieder aus dem Caritasrat sein.
Bitte um Rückmeldung bis 30.04.2026 an rene.rosche@vst-tbb.de mit Angaben: Name, Adresse, Email der Personen. Vielen Dank

5. Haushalt, Überblick und mögliche Bauprojekte (Powerpoint-Präsentation Anlage 6)

Kalenderjahr ist Haushaltsjahr, so muss im Sommer bereits der **HAUSHALT 2027** in den Gremien beraten bzw. in den Blick genommen werden (Planungsphase), da die Beantragung auf Genehmigung bereits im Oktober erfolgen muss (HG).
In einer Powerpoint-Präsentation legte der Pfarreiökonom alle Daten offen zu Bauprojekten/Personalkosten etc. die unser 2026er Haushalt KG An Tauber und Main zu schulten hat. Er sprach auch an: Da jeder Haushalt von Freiburg zu genehmigen ist und die finanziellen Herausforderungen der kommenden Jahre bei uns mit der Ein- und Ausgabensituation nicht mehr ausgeglichen wären, dass dann bereits Rücklagen aus vergangenen Jahren eingesetzt werden müssten, um eine mögliche Genehmigung aus Freiburg zu bekommen**.**
Nach dem Zahlenwerk kamen anregende Anliegen:
Die Arbeit von Gruppierungen/Verbände = sind unsere lebendige Gemeinde, erhalten mit nur 1 % der Haushaltsmitteln Unterstützung. Deshalb sollte die Pfarreistrategie Erfüllung für die pastorale Aufgaben neu gedacht werden. Auf Gebäude schauen, die sinnvoll gebraucht werden um eine lebendige Gemeinde zu sein, und nicht zu viele Haushaltsmittel für die kalten Steine (Gebäude) zu verwenden. Vorschläge dazu:
Kindergartengebäude, bei Interesse Kommune, was offensichtlich nicht mehr gebraucht wird, kann soll veräußert werden.
Ampel-Einschätzung aller Gebäude wurden bereits abgefragt, muss weiterverfolgt werden. Immobilienentwicklung ist angesagt. Die KG An Tauber und Main hat ca. 140 Gebäuden/Mietobjekte Pfarrhäuser/ Gemeinderäume davon 65 Kirchen/Kapellen. Versch. laufende Kirchenrenovationen sind z.B. dringlicher, da Dach undicht, also vorrangig als ein Anstrich. Großer Ausgabenbrocken sind Glockeninspektion -Neue Geländer Sicherheitsmängel.
Viele Themen, die in einer einzelnen Sitzung nicht so gut geklärt werden, eher bei einer mehrtägigen Klausurtagung.

6. Gottesdienst-Grundordnung der Zukunft (Powerpoint-Präsentation Anlage 3)

Robert Koczy stellte das Konzept vor. Gottesdienste, die Vorort leistbar sind, mit den Veränderungen zum nächsten Jahr. Fragen und Anregungen kamen, ob es auch Möglichkeiten außerhalb dieses Rahmens gebe:
Samstags-Abend-GD früherer Zeiten möglich in Freudenberg Winterzeit bis Fasching 17.30 Uhr im Advent / Weihnachtsmarkt/ -feier/Basare (Teams Vorort können nachjustieren). Wird in die pastorale Beratung mitgenommen.
Bild West und Ost zu Priester rollierend in ihrem Gebiet: Ist vorranging für die Vertretungssuche als organisatorische Grundlage, muss nicht so streng gesehen werden, Ersatz mit den Priesterpensionären jederzeit möglich.
Pensionäre, die Subsidiar sind, haben verbindlich 1 GD/Wochenende/Werktag und können somit verbindlich eingeplant werden.
Bronnbach hat Sonderstatus – wurde deshalb rausgenommen aus der Regelmäßigkeits-Planung GD der Kerngemeinden. Perspektive in Zukunft, andere kirchliche Formate z. B. Musikkirche am NM, Sonntags-GD am Abend (Anregung nicht nur in Bronnbach, überall), saisonale kirchliche Angebote von Mai – Oktober.
Da keine Gemeindekirche: War zu Lasten der KG Külsheim-Bronnbach schwierig die Planung/Einteilung von Lektoren /etc. Anregung Zelebranten Wechsel von allen Geistlichen = Stärkung Sonntagsabend-Angebot. Aus kirchenmusikalischer Sicht schwierig, da Organisten fehlen. Formalie – Wechsel 14tägig, kann man überlegen, besser verbindlicher Sonntag (1. bzw. 4. im Monat).

Beerdigungsformen sind unterschiedlich in der Stadt / bzw. im Dorf. Da nur 8 aktive Priester von Freiburg vorgegeben im Stellenplan, wie lange zukunftsfähig, bei weniger Priester. Bis 2034 sind die Prognosen schon verbindlich, die Freiburg vorgegeben haben. Auch Priester der Weltkirche (Sprachkurs etc.) sind in der Erzdiözese Freiburg aktiv eingesetzt, auch bei uns schon tätig.
Nachdem keine weiteren Fragen mehr dazu gestellt wurden, bat die Vorsitzende Birgit Frei um Genehmigung der zukünftigen Gottesdienstplanung, die einstimmig erfolgte.

7. Ausblick: Veranstaltungen zum Nationalfeiertag am 3. Oktober ("Nacht der Demokratie" in Wertheim, "Deutschland singt" in TBB)

- PFR Dr. Löser sucht Ideengeber für div. Veranstaltungen (Kulturhaus, Jugendhaus, Roxy-Kino, Kirche St. Venantius Abschluss Andacht /Meditation) auf politisch / kirchlicher Ebene zum diesjährigen Titel **„Demokratie fällt nicht vom Himmel“.**
- Pfarrer Thomas Holler ergänzt, dass auch in Tauberbischofsheim eine Veranstaltung stattfindet: Mit „Deutschland singt!“ wird es wieder einen Ökumenischen Gottesdienst am 3. Oktober 2026 um 17.00 Uhr in der St. Liobakirche in Tauberbischofsheim geben und warb um Unterstützung beider Veranstaltungen.
- Anfrage: Pilgerwanderung durchs Dekanat wie in der Vergangenheit– gibt es solchen auch wieder in der neuen KG An Tauber und Main? Nimmt Pfarrer Holler als Anregung mit.

8. Sonstiges

Im Namen von Diakon Markus Rombach lud Birgit Frei alle Anwesenden ein, zur Priesterweihe/Primiz, die am 10. Mai 2026 in Freiburg sein wird. Busfahrt ab TBB / Anmeldungen über das Pfarrbüro TBB, Tel. 09341/92250, mail: info@kath-kirche-tbb.de

- Heimatprimiz, 17. Mai 2026 in Lenzkirch
- Nachprimiz, 07. Juni 2026 um 14 Uhr Stadtkirche St. Martin, TBB

Birgit Frei berichtet auch über die Neuigkeiten im D`Rat GUK Freiburg mit Pressemeldung (Anlage 4) und aus der DR-Vollversammlung (Anlage 5).

Um die Homepage attraktiver zu gestalten würden wir gerne Bilder zur Heiligen Woche in den Gemeinden Vorort dort einstellen: Palmsonntag, Kartage, Ostenacht/Osterhochamt etc. bitte ans jeweilige Pfarrbüro geben, mit Nennung des Fotographen/der Orte + wo was stattgefunden hat.

Guido Imhof freute sich über das große Interesse vieler Pfarreiräte zum Treffen mit dem Caritasverband und sprach die Einladung aus, dass er auch gerne in Gruppen und Gemeinschaften vor Ort komme, um den Caritasverband mit seinen Aufgabenfelder und Angebote vorzustellen.

9. Katholikentag Würzburg

Plakate, Veröffentlichung Pfarrbriefe wurden an die örtlichen Pfarrämter bereits weitergegeben, nochmal weitergeben auch die Infos zu den digitalen Einladungen auf der Katholikentags-Homepage.

TERMINE SITZUNGEN

Donnerstag, fällt	11.06.2026,	19:00 Uhr	Tauberbischofsheim, Bonifatius oder Winfriedheim -ent-
Freitag,	24.07.2026,	16:30 Uhr	Pfarreirat mit Grillen im Kloster Bronnbach
Dienstag,	22.09.2026,	19:00 Uhr	Gemeindesaal Kita Uissigheim, Ritter-Arnold-Str. 41
Freitag / Samstag	20.11.2026,	ab 15:30 Uhr	Pfarreirat Klausur bis Sa. 21.11.2026, 16:00 Uhr

TASKCARD-LINK MIT INFOS EINLADUNGEN PROTOKOLLE PFARREIRAT

Hier finden Sie auch die am Abend vorgestellte Taskcard, die sie mit folgendem Zugangslink erreichen:

https://www.taskcards.de/#/board/4b8dc920-4be3-4266-bb7d-ca3b9cc5d12a?token=31eec519-316d-46f5-8ac5-460fbac368ce

Anlagen